

Protokoll FSR-Sitzung vom 25.02.2019

Sitzungsleitung: Anna Siebenhaar, Lauritz Seeberg

Protokollführung: Hannes Recknagel, Nicolas Zander

Anwesende: Nico Schiewer, Nora Kellner, Josefine Went, Lisa- Marleen Kölle, Hanna Grohmann, Leonard Heimel, Hannes Recknagel, Matthias Lehne, Lauritz Seeberg, Nicolas Zander, Helene Franke, Daniel Frey, Anna Siebenhaar, Kevin Schmid, Garrit Morrin, Duc Hai Le, Bruno Felgentreu

Entschuldigte: Nicole Flechs, Laura Funke

Unentschuldigte: Vanessa- Chantal Knopp, Clemens Weichert, Paul Pellehn

ruhende Mandate:

Gäste: Paul Petzold, Nathalie Schmidt

Sitzungsbeginn: 18:36

Sitzungsende: 20:10

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokolle und Berichte
3. Angelegenheiten des STURA
4. Finanzen
 - 4.1. Bericht der Finanzerinnen
 - 4.2. Finanzanträge
5. Studiengangskoordinator*innen
6. "Brandbrief" an das Institut für soziologische Theorie
7. Sonstiges

1. Begrüßung

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden. Mit 15 von 22 stimmberechtigten Mitgliedern ist der Fachschaftsrat beschlussfähig.

2. Protokolle und Berichte

Das Protokoll vom 22.01.2019 wird mit 13/2/0 Stimmen angenommen.

Das Protokoll der Klausurtagung (25.01.-27.01.2019) wird mit 14/1/0 Stimmen angenommen.

Das Protokoll vom 29.01.2019 wird mit 15/0/0 Stimmen angenommen.

Alle Anwesenden klopfen für Kevin.

Berichte

Turnustreffen vom 28.01.2019

Anna fasst kurz zusammen, worum es beim Turnus-Treffen ging. Es gab diverse Probleme wegen Materialien bei UniLive. Es ging außerdem um die Nachhaltigkeit an der TU Dresden und die Frage, ob die Uni vielleicht mit Ökostrom versorgt werden könnte. Außerdem die Bauarbeiten am Fraunhofer-Institut. Ein weiterer Punkt war die Prüfungsan- und abmeldung.

Anna berichtet von dem Vorhaben einer neuen angepassten Prüfungsordnung. Es gäbe eine Rahmenprüfungsordnung

Anwesenheitslisten, Urlaubssemester, EDV. 30 Jahre STURA etc.

3. Angelegenheiten des STURA

Nathalie vom STURA stellt sich vor. Sie bedankt sich für die Entsendung in die Berufungskommission. Ab April ist die neue STURA Legislatur und sie wirbt dafür, sich für den STURA aufstellen zu lassen. Sie verweist auf ihre E-Mail-Adresse.

Außerdem möchte der STURA herausfinden, welche studentischen Anliegen beim STURA landen und welche bei den FSRe. Beispiele dafür wären Bafög-Anliegen.

Josie berichtet, dass es im FSR fast keine Fragen zum Bafög gibt und es eher Fragen zur Prüfungsordnung, etc. gibt (Altklausuren, Prüfungsab- und Anmeldung). Es werden kaum bis gar keine Fragen an den STURA weitergeleitet.

STURA überlegt, ob sie im nächsten Semester einen Prüfungsrecht-Workshop anbieten, Mitglieder des FSR sollten sich gerne dafür anmelden. Nächster Punkt: Was könnte der STURA tun für die FSRe.

Zum Beispiel Beratungstipps (-workshops)

Garrit schlägt ein Studiengangskoordinatoren-treffen zu einem anderen Zeitpunkt vor.

Paul Petzold spricht an, dass es noch einen Workshop geben wird nach den Ferien. Lauritz fragt nach, wie wir davon erfahren können.

Informationen zum Stattfinden von Workshops würden per Email dem FSR zugesandt.

Josie fragt, ob die Workshops FSR intern sind oder ob jeder Studierende teilnehmen darf.

Nathalie antwortet, sie seien hauptsächlich für die Mitglieder der Fachschaftsräte, und Menschen, welche sich im "Dunstkreis" des FSR befänden.

Nächstes Treffen für 30 Jahre STURA wird Anfang April sein, da wird noch eine E-Mail kommen, auch mit dem Protokoll der vergangenen Sitzung.

Garrit fragt nach, ob der Rechtsworkshop nur für Bachelor- und Masterstudiengang ist oder auch für Magister und Diplom. Nathalie erklärt, dass es für alle Studiengänge sein wird, aber

Es wird eine Veranstaltung zum Thema "Nachtteilsausgleich" geplant, welche Menschen mit Familie, bzw. Einschränkungen helfen soll, bzw. informieren soll, wie diesen Menschen im Studium geholfen werden kann.

Lehramtsstudienordnung

Die Novellierung des XX geht weiter, Themen wie , Inklusion, Digitalisierung, Nachhaltigkeit und politische Bildung sollen mit einbezogen werden. Anfang Februar hätte es ein Treffen gegeben im Kultusministerium, wo Studierende aus Dresden, Leipzig, Chemnitz besprechen konnten mit dem MWSK, wie sie sich das vorstellen. Es geht darum, in wie fern CP's umgeschichtet werden.

Kultusministerium wünsche sich eine öffentlichere Arbeit, welche bereits in einer Umfrage mündete.

Josie fragt nach dem Umfang der Veränderungen.

Es wird über etwaige Anpassungen der Lehramtsstudiengänge berichtet, welche noch diskutiert werden. Bis zum Wintersemester sollten diese Änderungen durchgebracht werden.

Hinweis zur ersten Bereichsratssitzung im Januar. Der BR werde sich im neuen Semester 2 mal wöchentlich treffen. Informationen über die "geheimen Sitzungen des Bereichskollegium".

Der FSR werde eine Email mit dem Passwort für etwaige Informationen erhalten. Diese Berichte seien allerdings geschwärzt, da einige Informationen nur intern bleiben sollten.

Im Bereichsrat wurde der Sprecher gewählt (Dekan der Fakultät SLK). Ziel des Bereichsrats ist die Steigerung der Stellung des Exzellenzstatus. Nathalie erklärt etwas zu der Aufteilung des Bereiches und der Vorgeschichte dessen. Sie empfiehlt einen "Sharepoint"-Account. Digital Humanities als erster Bereichsstudiengang. Der BR muss darüber beschließen, der "Beschluss" über den Studiengang wurde verschoben.

Der FSR solle sich an seine Vertreter*in im BR wenden, um regelmäßig Informationen und News zu etwaigen Entwicklungen zu erhalten.

Josie werde in eine Gruppe zur Vernetzung innerhalb des Bereiches eingeladen. Wer ebenfalls Interesse an der

Gruppe hat, der meldet sich mit diesem Anliegen bei Josie.

Im BR säßen viele Mitglieder, welche wenig Verbindung zu den Fakultäten und den FSRs hätten, was ein wenig schwierig für die Kommunikation zwischen dem BR und der Studierendenschaft ist.

Lauritz bedankt sich bei Nathalie für ihren Bericht.

4. Finanzen

Es gibt nichts zu berichten.

5. Studiengangskoordinator*innen

Garrit erklärt, was Studiengangskoordinator*innen machen. Sie kümmern sich vor allem um Studiengangsreakkreditierungen, Evaluationsberichte, etc.

Er unterstreicht die Wichtigkeit, diese Ämter zu besetzen. Der Bachelor Kunstgeschichte wurde nicht reakkreditiert.

Bruno fragt nach, ob nicht alle Studiengänge an der TU akkreditiert sein müssen.

Garrit weiß es nicht und verweist auf Nathalie, die betont, dass es sich um eine Systemakkreditierung handelt.

Neue Studierende könnten sich trotzdem in nicht akkreditierten Studiengängen immatrikulieren, da es in Sachsen keine gesetzlichen Regelungen für die Akkreditierung von Studiengängen gäbe.

Sie spricht von einer hohen Komplexität.

Studiengangskoordinator*innen bis Anfang April ernennen; zukünftige Aufgaben; wer stellt sich bereit?

Garrit übernimmt die Aufgabe, Interessenten zu vermitteln.

Garrit und Nathalie einigen sich über das weitere Vorgehen:

| Studiengang | Interessenten |
|---------------------------------|---------------------------|
| Antike Kulturen Master | / |
| Angewandte Medienforschung MA | Hang |
| Evangelische Theologie | (Sekretariat kontaktiert) |
| Geschichte BA | / |
| Geschichte MA | Nico Hillme, Anna Mattern |
| Katholische Theologie | Marie-Josephine Hanicke |
| Kunstgeschichte BA | / |
| Kunstgeschichte MA | Martin Lottermoser |
| Medienforschung/Medienpraxis BA | Hanna |
| Musikwissenschaft BA | Felix Luge |
| Musikwissenschaft MA | Vanessa Kluge |
| Philosophie BA | Nelly |
| Philosophie MA | Matthias Lehne |
| Politikwissenschaft BA | Nelly |
| Politikwissenschaft MA | (Nelly) |
| Soziologie BA | Garrit |
| Soziologie MA | Josefine |
| Soziologie (Dipl.) | Fredericke Mueller |
| Lehramt | |
| Evangelische Religion | / |

| | |
|----------------------|--------------|
| Geschichte | Jonas |
| Katholische Religion | / |
| Kunstpädagogik | / |
| Ethik | Paul Petzold |
| Gemeinschaftskunde | / |

Nathalie hat StudiengangskoordinatorInnen gefunden

6. Brandbrief

Garrit und Paul berichten von dem Brandbrief. Es sei noch keine Reaktion gekommen. Es gibt Diskussion über den Umgang mit der Betreuung des Philosophie-Studiengangs.

7. Sonstiges

a) Finanzielle Unterstützung bei der ESE-Woche

Es gibt eine mögliche finanzielle Unterstützung durch die "Gesellschaft von Freunden und Förderern der Technischen Universität Dresden e.V."

Die Informationsveranstaltung dazu findet am 26.03.2019 um 15 Uhr statt.

Beschlossen wurde am 16.01.2019 ein "Hilfspaket" von 20.000 Euro, welche im Rahmen eines Wettbewerbes vergeben werden sollen. Wie dieser Wettbewerb aussieht, ist noch nicht bekannt. Weiteres werde bei dem Treffen bekannt gegeben. Anna erklärt sich bereit, diesem Treffen beizuwohnen.

b) BA-Reform,

Es liegt eine Einladung vor, zum Treffen für die BA-Reform.

Diesen Donnerstag (28.02.2019) um 13 Uhr findet ein Treffen statt, bei dem die Dokumente noch einmal durchgegangen werden.

c) Gendern (Auf Grund von Instagram- Anfrage)

Es gab die Anfrage, ebenso zu gendern, wie es der STURA macht, damit es einheitlicher wird. Josie stimmt der Anfrage durch

GO-Antrag auf erneute Feststellung der Beschlussfähigkeit :17 Stimmberechtigte zum Zeitpunkt der Umfrag

Frage Doppelpunkt 12/2/1

Frage Sternchen 1/3/1

d) Witzige Fakten zu Schlüsseln

Die Herkunft der 3 Schlüssel, welche jemand angenommen hat, ist nun bekannt. Die drei Schlüssel waren die von 14b im SE 1. Jemand in diesem Gebäude muss für den FSR Phil unterschrieben haben. Das wars zu den Fakten zu Schlüsseln.

e) Sitzung im März

Aufgrund der Entsendung der Studiengangskoordinator*innen muss im März noch eine Sitzung stattfinden. Es wird nach passenden Terminen gesucht. Es wird ein Dudle erstellt.

f) Büro

Matthias berichtet, dass ein neuer Schlüsselkasten in Arbeit ist. Der GB-Büro spricht sich für eine Ausrümpelung des FSR-Büros, ein Termin wird noch gesucht. Bei Gestaltungsideen, etc. soll man sich an den GB-Büro wenden. Es wird eine Umfrage auf Telegram zu einem passenden Termin geben.

g) Money an Hanna

Hanna bekommt noch Geld für ein Geschenk.

h) How To FSR

Ein Dokument, welches als Leitfaden/Hilfestellung für den FSR dienen soll. Enthalten sein sollen unter anderem Beiträge von den GBs zur Organisation ihrer einzelnen Aufgaben enthalten soll. Dieses Dokument soll späteren Fachschaftsräten als Hilfestellung dienen, wenn sie typische FSR Dinge tun (ESE-Woche, Sprechstunden, etc)

Josie stellt einen GO- Antrag auf geschlossene Sitzung.

Vorbereitung nächste Sitzung

Nächste Sitzung: 28.03.2019

Sitzungsleitung: Garrit Morrin, Josefine Went

Protokollführung: Matthias Lehne, Anna Siebenhaar

Abkürzungsverzeichnis

FakRat - Fakultätsrat

FSK - Fachstudienkommission

FSO - Fachschaftsordnung

FSR - Fachschaftsrat

IfK - Institut für Kommunikationswissenschaft

IfS - Institut für Soziologie

IR - Institutsrat

KoWi - Kommunikationswissenschaft

KVV - Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

MeFo/MePra - Medienforschung/Medienpraxis

MuWi - Musikwissenschaft

PoWi - Politikwissenschaft

StuRa - Studentenrat

Abstimmung: 12/5/2 -> Dafür/Dagegen/Enthaltung